

„Eine Geschichte für kleine und große Leute über das Glück und darüber, wo es zu Hause ist.“

(Antonie Schneider und Susanne Straßer, Rückseite)

Liebe Lesenden!

Kann man Glück teilen und andere anstecken? Vielleicht sogar so aussäen wie Samen?

Eines Tages bekommt Frau Unglück einen ungewöhnlichen Nachbarn - Herrn Glück. Am Morgen begrüßt er die Sonne, am Abend den Mond und die Sterne. Er richtet sich fröhlich in Haus und Garten ein. Unermüdlich streut er Samen aus. Und schon bald wachsen die wunderlichsten Pflanzen über den Gartenzaun. Das alles aber gefällt Frau Unglück gar nicht. Frau Unglück beobachtet das Geschehen mit Argusaugen. Sie beschließt: "Herr Glück muss weg!". Ob ihr das gelingen wird?

Eine Geschichte für kleine und große Leute über das Glück und darüber, wo es zu Hause ist. „**Herr Glück & Frau Unglück**“ von **Antonie Schneider** und **Susanne Straßer** ist eine zauberhafte Geschichte mit positivem Ende. Antonie Schneider erzählt davon, wie sehr der eigene Blick auf die Welt das Wohlbefinden beeinflusst und Susanne Straßer spielt in farbenfrohen Collagen mit Symbolen für Glück und Unglück. Diese Geschichte fordert dazu auf, über den eigenen Blick in die Welt nachzudenken und sich nicht darin beirren zu lassen, anderen eine Freude zu bereiten. Insbesondere die detailreichen Bilder regen dazu an, sich mit Symbolen für Glück und Unglück zu befassen.

Das Bilderbuch fokussiert sich auf sehr unterschiedliche Lebensansichten. Es liegt in der eigenen Hand wie man sein Leben gestaltet und die Begebenheiten sieht. Das ist eine sehr schöne Quintessenz. Herr Glück ist mit seiner positiven Lebenseinstellung so ansteckend, dass sogar Frau Unglück nach und nach beginnt die Farbvielfalt im Leben zu sehen. Der erste Indikator für die Annäherung zwischen den Nachbarn sind deren Tiere. Am Ende sind die beiden zuvor alleinstehenden Häuser aneinandergewachsen. Frau Unglück, an Herrn Glücks Hand und diesem zugewandt, hat ihren Grauschleier verloren. In ihrem Haar sitzt nun ein Marienkäfer und ihr Rock trägt das entsprechende Muster, wenn auch in schwarz mit roten Punkten.

Das märchenhafte Buch schließen große und kleine Leute es schnell ins Herz, ein bisschen unerwartet - genauso wie Frau Unglück Herrn Glück und seinen Garten.

Mit herzlichen Grüßen,

Monika Hesse-Haake